

NUSZBAUM nußbaum, m (P 1, 263). - bot 'Juglans regia L.' -
Lexer nuzbaum 2, 126. FischerPK S. 272. - Vor P.

NUSZÖL nußöl, n (P 6, 143). - bot ther 'Öl der Samenfrüchte
von Juglans regia L. und Corylus avellana L.' - Lexer fehlt.
DtWb: 15. Jh., 7, 1018. Vgl Nuß, Haselnuß, Baumnuß. - Vor P.

NUSZSCHALE nußschale, f (P 10, 135). - bot ther 'Fruchtschale
von Juglans regia L. und Corylus avellana L.' P 10, 135:
Hernach folgent etlich kunst der blutstellung... Wollen in
einer nußschalen übergebunden und wol verbunden. - Lexer
nuzschal 2, 127. - Vor P.

0

OBEN-ZU-UNTEN-FAUL oben zu unten faul, n (P 6, 93), oben zu,
unten faul, n (P 6, 95). - path: stehender Fachausdruck für
'in der Tiefe schwärende, aber oberflächlich scheinbar verheil-
ende Wunde'. P 6, 93: Deren zufall, so durch die verderbung
der unwissenden arzet begegnet, seind sechs und zwenzig und
etlich mer. das erst wuntsucht, geschwulst... warzen, schwammen,
oben zu unten faul, spasmus, tetanus. P 6, 94f: Faul fleisch
ist... Knöpf oder warzen ist... Schwammen ist... Oben zu, unten
faul ist, wan ein wunden in der eil geheilt wird, er es an
boden erstarkt und darnach anhebt zu faulen. - Lexer fehlt.
DtWb fehlt. Höfler fehlt. - Nicht vor P gebucht.

OBEN-ZU-UNTEN-OFFEN oben zu, unten offen, n (P 6, 97). - path:
siehe 'Oben-zu-unten-faul'. P 6, 96f: Zur fistel nim... Zum
glidwasser, bluten und geil fleisch nim... Zum knöpfen, warzen
etc nim... Zum schwammen nim... Oben zu, unten offen nim li-
quorum carabe, asphalti, armoniaci, jedes ein lot..., legs über.
ist es dan unten so ser faul, so bricht die wunde wider auf;
wo aber nit, so heilt es von grund auf. - Lexer fehlt.
DtWb fehlt. Höfler fehlt. - Nicht vor P gebucht.

OBERER ABSATZ ober absatz, m (P 5, 459). - anat 'oberer Teil der
Nasenhöhle, Gegend der Concha nasalis superior'. P 5, 459:
und ent/endet/ sich im gewelb der nasen; das ist im obern
absatz. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler fehlt. - In dieser
Kombination nicht vor P gebucht.

OBERS GABEL siehe Gabel.

OBERS GLEICH DER BEINE ober gleich der beinen, m (P 1, 313).
- anat 'Articulus coxae (Hüftgelenk)'. P 1, 313: in den obern
gleich der beinen an die hüftgleich, darnach nichts mer bis
in die knie zwischen den zweien rören geteilt mit der knie-
scheiben. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler fehlt. - Nicht
vor P gebucht.

OBERS RÖHRE obere röhre, f (P 1, 314), obere röhre, f (P 1, 351). -
anat 'Oberer Röhrenknochen an Arm und Bein: Humerus bzw Femur'.
P 1, 313f: darnach in ellenbogen zwischen den obern und untern
rören. P 1, 351: wie die obern rören in die hüft gehen. -
Lexer fehlt. Höfler fehlt. - Nicht vor P gebucht.

OCHSENSZUNGE ochsenzunge, f (P 11, 398). - bot 'Anchusa officinalis L.' P 11, 398: als das ist abbiß wurzel, fünffingerkraut ... , maulber, ochsenzungen, zankraut. - Lexer ochsenzunge 2, 150. Hegl 5, 2199. Holfert S. 145. Fries S. 14. FischerPK S. 259. Marzell SM: wohl 'Anchusa officinalis L.' - Vor P.

OCKER oger, m (P 9, 479). - chem 'Ocker: Erz mit hohem Gehalt an Eisenhydroxyd, Eisenoxyd oder basischem Eisensulfat'. P 9, 479f: unter welchem alle marcasita, cachimia, talk, oger und dergleichen verstanden werden. - Lexer ocker, oger 2, 140. Schmaltz S. 35. Römpf S. 931. - Vor P.

OFENLEIM ofenleim, m (P 6, 95). - ther 'Ofenlehm', als Therapeutikum'. P 6, 95: nim gebranten ofenleim mit essig gekocht und ubergeschlagen. - Lexer fehlt. DtWb: Ofenlehm, Ofenleim 'lutum maceratum', nach 1541 belegt 7, 1161. - Nicht vor P gebucht.

OFFENES LÖCHLEIN offen löchlin, n (P 6, 126). - path 'Fressender Schaden' (vgl dies, Offener Schaden, Fluß). P 6, 126: macht ein offen löchlin, flechtet sich aus in die weite und, wie die art des vorrosivs ist, umbnagt es mit einer großen hiz. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Hfller fehlt. - Nicht vor P gebucht.

OFFENER SCHADEN offen schaden, m (P 2, 7). - 1. path: allg 'jede wunde, aufgewetzte, aufgeriebene, aufgeessene Körperstelle'. P 2, 18: die krank sind und sich an betten aufligen, der gleichen auch ander offen schaden mer. - 2. path: nach P's Lehre 'Fressender Schaden (vgl)'. P 6, 115: Das buch von offen schaden anzufehen, ist in diesem fürnemen begriffen, anfänglich darin nichts anders zu tractiren als allein von den chirurgischen schaden, so die natur selbs macht und gebirt, die dan ulcera /nicht modern 'Ulcus', sondern 'fressender Schaden'/ oder löcher gehaißen werden. P 6, 124: Nun ist bei den alten die gewonheit des schreibens, das sie die ulcera den merern teil apostemata genennet haben, aber aus irrung beschehen und mißverstande. darumb nachfolgend keiner achten sol, ich würde etwan ein apostem ein offen schaden nennen. was ursach ist, wird von den geschweren angezeigt. P 6, 125ff: /Folgende Krankheiten, die alle zu den Fressenden Schäden gehören, werden im abschnitt Offene Schäden abgehandelt: / Von der sirei, gefreß, fistel, nasenkrebs... vom krebs... vom beinfresser, genant S. Johans buß, S. Küris buß. - Lexer fehlt. Hfller 'aufgebrochenes Geschwür, Drüsenabszeß, eiternde wunde', zuerst bei P belegt S. 550. Hild: sichert für alle Fressenden Schäden/ wofür offener Schaden nur Synonym/ die Bed 'Carcinom und Ähnlich erscheinende tuberkulöse und nekrotische Prozesse' S. 18. - Nicht vor P gebucht.

ÖFFNEN öfnen (P 9, 659). - ther 'operativ behandeln'. P 9, 659: Aperiiren/ Operieren/ ist öfnen. - Lexer offenen allg Bed 2, 145f. - Vor P.

ÖFFNUNG öffnung, f (P 2, 114), öfnung, f (P 3, 295). - ther 'Therapie, die Eröffnung, Aufbrechen von Körperschäden fürdert'. P 2, 114: das dis kraut zu aller öffnung inwendig der haut, auch auswendigen ein hilf ist. - Lexer offenunge allg Bed 2, 147. - Vor P.

OHNMACHT ommacht, f(P 1, 145), ommacht1, f(P 1, 142), ommachte, f(P 10, 552). - path 'Ohnmacht', wie nhd. - Lexer maht 1, 47. Höfler S. 382. - Vor P.

OHR or, n(P 1, 111), ohr, n(P 13, 383). - anat 'auris'. - Lexer ore 2, 162. - Vor P.

OHRENADER oren-ader, f(P 4, 416). - anat: eine Armvene, vielleicht 'Vena mediana antebrachii'. P 4, 415f: Von den hauptflüssen... also in der selbigen anfangenden conjunction, laß die oren-adern schlagen, dergleichen die augen-adern/Vena cephalica/, also auch die pulmonariam/Vena basilica/, hepaticam/Rete venosum dorsale manus, alias Vena salvatella/ und anders mer, und ein istliche nach ansehen der person /und/ des flusses. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler fehlt. Gützwb fehlt. Hyrtl DKA fehlt. - Zur Benennung von Armvenen nach Körperteilen, für die der Aderlaß günstig wirken sollte, siehe Augenader, Hauptader, Leberader, Lungenader, Milzader. Von den drei großen Armvenen sind in obigem Beleg die Basilica und Cephalica, sowie ihre Wurzel im Rete venosum dorsale manus, belegt: so bliebe nur die Mediana als Deutung der Chrenader. - Nicht vor P gebucht.

OHRENDRECK orendreck, m(P 4, 475). - physiol 'Ohrenschmalz'. Beleg siehe Chrendreckkrankheit. - Lexer orandrec 2, 165. DtWb 7, 1255. - Vor P.

OHRENDRECKKRANKHEIT orendreckkrankheit, f(P 4, 475). - path 'Dreckkrankheit (vgl) der Ohren'. P 4, 475: Demnach in dem glid der oren seind aber deuung, die scheiden sich von dem oranschmalz und machen okrendreckkrankheit wie die andern drack. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler fehlt. Gützwb fehlt. - Nicht vor P gebucht.

OHRENFLUSZ orenfluß, m(P 3, 447). - path 'Fluß (vgl), der die Ohren betrifft: Otitis catarrhalis'. P 3, 447: ists in partibus aurium, so werden orenfluß und würr daraus, ist es in gingivis, so wachsen faul zen, ists in augen triefend augen. - Lexer fehlt. DtWb 'fluxus aurium', nach 1541 belegt 7, 1262. Höfler 'Otitis catarrhalis' S. 162. - Nicht vor P gebucht.

OHRENGESCHWÄR orangeschwer, n(P 3, 391), orgeschwer, n(P 4, 325). - path 'Chrenabszß; Mittelohrvereiterung'. P 4, 325: De fugile vel apostemata fugilico, vulgo orgeschwer, ornittel. P 3, 391: Parotidas... orangeschwer, die von inen außer ex auribus triefen. - Lexer fehlt. DtWb: bei P zuerst belegt 7, 1255. Höfler 'eiterbildender Abszß im Ohr', 1512 belegt S. 612. - Vor P.

OHRENGETÖN oren getön, n(P 4, 416). - path 'Ohrensausen'. P 4, 416: fasset er/Fluß/ die region der oren an sich und machet oren getön. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler fehlt, aber Getön 'anhaltendes Ohrengeräusch', 15. Jh, S. 742. - In dieser Zusammensetzung nicht vor P gebucht.

OHRENGETÖST orangebüß, n(P 10, 29). - path 'Ohrensausen'. P 10, 29: Von dem orangebüß oder augenbrunst, so von dem geschülze begegnet. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler 'anhaltende Ohrengeräusche', zuerst bei P belegt S. 744. - Nicht vor P gebucht.

OHRENKUTZEL orenmuzel, m?, n? (P 4,324). - path 'Ohrenabszess'. P 4,324: De fugile vel fugilico apostemate, vulgo orenmuzel, orangeschwer... Signa. So an oren ein beulen aufging mit einer geschwulst in seiner circumferenz und am dritten tag in ein rüti ging. - Lexer fehlt. DtWb 'Ohrengeschwür' 7,1266 bzw 7,1257. Idiotikon 'Ohrenentzündung, Ohrengeschwulst' 4,622. Höfler 'Ohrengeschwür', 15. Jh, S.429. - alemannisch. Vor P.

OHRENNÜTZEL ornüttel, n?, m? (P 4,325). - path 'Ohrenabszess'. P 4,325: De fugile vel apostemate fugilico, vulgo orgeschwer, ornüttel. - Fehlt in den Wörterbüchern: Lexer, DtWb, Höfler, GötzeWb, Idiotikon, FischerWb, Schmeller. Vgl Ohrenmutzel. - Nebenform zu Ohrenmutzel. - Nicht vor P gebucht.

OHRENSALBE orensalbe, f (P 6,184). - physiol 'Ohrenschmalz'. P 6,184: das eigen blut der selbigen wunden heilt sein wunden. das sind als arznei und iren schaden heilen; id est sputum, orensalben. - Lexer orsalbe 2,169. - Vor P.

OHRENSCHMALZ orenschmalz, n (P 4,351), ornschmalz, n (P 4,453). - physiol 'Ohrenschmalz' wie nhd. P 4,351: so das orenschmalz faul were oder der speichel stinkend..., wan augentreher gesalzen. - Lexer orsmalz 2,169. - Vor P.

OHRENWEH orenwe, n (P 1,352), orenwehe, n? (P 4,403). - path 'Ohrenschmerzen, schmerzhaftes Ohrenleiden'. P 1,352: und so orenwe, zanwe, augenwe mit einander giengen. - Lexer fehlt. DtWb 'dolor aurium', nach 1541 belegt 7,1260. Höfler S.793. - Nicht vor P gebucht.

OHRENWUNDE orenwunde, f (P 6,65). - path 'Verletzung am Ohr'. P 6,65: sein warme von seiner zungen heilt die wunden der zungen, sein orenschmalz seine orenwunden. - Lexer fehlt. DtWb: nach 1541 belegt 7,1267. Höfler S.819. - Nicht vor P gebucht.

OHRENWURM orenwurm, m (P 3,410). - path: nach P's Lehre können aus der Fäule (vgl) in jedem Körperteil Würmer wachsen. 'Wurm im Ohr', als Parasit des Menschen. P 3,410: De foeniculo... Contra vermes, so wurm in oren wachsen, sed est rarissimum, vel si orenwürm in aures veniant, so komens nicht bald wider heraus. - Lexer orwurm 'vermis auricularis' 2,174. - Vor P.

OHRLÄPPLIN orleplin, n (P 4,284), örleplin, n (P 10,192). - anat 'Lobulus auricularis'. P 4,284: wan mitten in der hand zit-rachen wachsen, ... vel in pudibundis vel under achalen... oder under den orleplin. - Lexer orleppelin 2,167. - Vor P.

OHRENNÜTZEL siehe Orennüttel.

ÖL öli, n (P 2,157), ol, n (P 7,77), oel, n (P 2,142), - öli, n (P 4,250). - 1. bot: allgemein 'Pflanzenöl', vgl Baumöl, Balsamöl, Himmelbrandblumenöl, Kamillenöl, Kampferöl, Leinöl, Loröl, Mag-samenöl, Majoranöl usw. - 2. bot: speziell 'Öl von Olea europaea L.' P 7,77: schmer... ol... schweine schmalz. - 3. chem 'chemischer Körper von ölig-flüssiger Beschaffenheit'. P 2,157: Von dem öli des roten vitriols. so wissen nun weiter wie das von dem colcotar durch retortisch destillation, wie das der alchimisten bekant ist. von vitriol ein öli wird.

und get blutrot und am sauristen. P 2,161: Von dem weißen vitriolöl und von dem grünen. So ist auch das wol zu betrachten, das vom rohen vitriol ein öl distillirt wird per descensum, etwan weiß, etwan grün, wie es dan des vitriols eigenschaft ist. P 2,162: Von dem vitriolischen öl. P 2,142: Von leinöl und schwefel ein lebern zu machen...; ist gefunden worden, das dise lebern hat geben ein milch,... hat auch geben ein rote öl, gleich dem blut. - Lexer öl 2,152f. DtWb 'pflanzliches und tierisches Fett, mineralisches öl, hell durchscheinende Medizin' 7,1269ff. - Vor P.

ÖLBRENNEN Ölbrannen, n(P 10,497). - path 'Combustion durch heißes öl'. P 10,497: Von brant und gefrieren. Von der unterscheid aber, Ölbrannen, harzbrant, pulverbrant, wasserbrant, feuerbrant etc. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. Höfler fehlt. GötzeWb fehlt. - Nicht vor P gebucht.

ÖLPFLASTER Ölplaster, n(Huser 3,167). - ther: vermutlich Fehler der Huserschen Ausgabe; sonst wäre zu erwägen 'Pflaster (vgl), das unter Zusatz von öl bereitet ist'. Bei Sudhoff lautet die Stelle (P 7,119): Item ein anders wis dis: all pflaster mit gummi. Bei Huser lautet die Stelle (Huser 3,167): Item ein anders wisse, die Ölplaster mit gummi. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. GötzeWb fehlt. - Nicht vor P gebucht.

ÖLSCHENKEL Ölschenkel, n(P 2,7), olschenkel, m(P 7,364). - 1. path: wie Johannesbuße (vgl) 'Pseudoerysipel, Knochenfraß bzw Knochentuberkulose mit Phlegmone'. P 4,170: De herysipela, id est Ölschenkel vel S. Quirins buß vel S. Johans buß. P 2,7: wuntarzneische krankheit, als offen scheden, wolf, krebs, Ölschenkel und der gleichen. - 2. path: nach P's Lehre 'syphilitische abart der gewöhnlichen Ölschenkel-Erkrankung'. P 7,364: Luxus oleinus im capitel von der heilung der olschenkel. - Lexer Ölschenkel 'ein Ausschlag' 2,155. DtWb 'dicker, geschwollener, wie öl glänzender schenkel' 7,1285. Höfler 'variköse oder periostische Prozesse mit Ödem, Dermatitis ekzematosa', S.564f. Vgl Johannesbuße. - Vor P.

OPPERMENT opperment, n(P 11,390). - chem 'auripigment, As_2S_3 '. P 11,390: schönen und furnemen farben, als da sein berggrün, schifergrün, spongrün, lazurfarb, bergrot, opperment. - Lexer opperment 2,168. Kluge: frnhd Form zu lat auripigmentum S.426 bzw. S.24. - Vor P.

ORANT oranth, n(P 4,20). - bot 'antirrhinum Orontium L.'. P 4,20: Supragia, Orobus, Oranth, Mandragora, Malva. - Lexer fehlt. Hegi 6,20. FischerPK: 1485 belegt S.259. Marzell Wb 1,349. - Vor P.

ORDNUNG ordnung, f(P 10,70). - ther 'Arzneiverordnung, Rezeptur'. P 10,70: Von der ordnung der arznel bis zu end der heilung seint etlich puncten, die wol zu merken...seind. - Lexer ordnung: u. a. 'Verordnung, Vorschrift' 2,161. - Vor P.

ORT ort, n(P 1,3). - anat 'Körperstelle'. P 1,3: geschwellen an füßen, steigt auf zun hüften, zun gemechten, zum herzen, etwan zun augbroen oder sonst an sein örter. P 10,46: örter

ORTWASSER. ortwasser, n(P 4, 174). - ther 'Flüssiges Heilmittel zu örtlicher äußerer Behandlung eines Körperschadens' (Gegensatz: Wundtrank zu innerer Behandlung des Schadens). P 4, 174: Von fistula... Heilung, die mundificirung sol mit sampt dem incarnatif sein on alle corrosif, durch wuntrenk oder ortwasser oder eppodeltoch. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. GötzeWb fehlt. Bodenstein: Ortwasser 'wenn ein wasser gemacht wird dz man an einem gewissen ort brauchen soll' S. 23. - Nicht vor P gebucht.

OTTERMAGEN ottermagen, m(P 10, 557). - physiol: nach P's Lehre 'natürliche Magen- und Geschmacksveranlagung mit Neigung zu Fischnahrung'. Beleg siehe Magen 3. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. GötzeWb fehlt. - Nicht vor P gebucht.

P

PAPPEL papel, f(P 3, 399), bappel, f(P 4, 391). - bot 'Malva neglecta Wallr. und Malva silvestris L.'. Beleg siehe Glöckleinpappel. - Lexer fehlt in dieser Bed, doch papelkrut 'Malva' 2, 203. Hegi 5, 474ff. Holfert S. 149. FischerPK: 1485 belegt S. 88. FischerWb 1, 627. Idiotikon 4, 1415. - Alemannisch. Vor P.

PAPPELROSE siehe Kappelrose.

PARADIESKÖRNLEIN paradiskörnlin, n(P 7, 89), paradiskörnlin, n(P 10, 551). - bot 'Samen von Annonum Malegueta Roscoe'. P 7, 89: mit gaffer gemischt, pfeffer, paradiskörnlin, cardamomlin. - Lexer fehlt. DtWb: bei Gersdorff belegt 7, 1462. Hegi 2, 321. Marzell Wb 1, 248f. Holfert S. 149. FischerPK fehlt (vor 1500). - Vor P.

PARADIESKÖRNLEINSALZ paradiskörnlin salz, n(P 10, 551). - chem: nach P's Lehre 'Grundsubstanz Salz (vgl Salz 1) in Annonum Malegueta Roscoe'. Beleg siehe Süßholzsalz. - Lexer fehlt. DtWb fehlt. GötzeWb fehlt. - Nicht vor P gebucht.

PARISKORN pariskorn, n(P 10, 167). - bot 'Samen von Annonum Malegueta Roscoe'. P 10, 167: imber oder negelin, cardamomlin, pariskörner etc. - Lexer fehlt. DtWb: bei Gersdorff belegt 7, 1462. Toxites S. 334. BISSM: pariskorn schon 15. Jh belegt. Vgl Paradieskörnlein. - Vor P.

PARISKÖRNLEIN pariskörnlin, n(P 10, 195). - Diminutiv zu Pariskorn (vgl). P 10, 195: Nim langen pfeffer, cardamomlin, pariskörnlin. - Lexer fehlt. DtWb fehlt, nur Pariskorn 7, 1462. - Als Diminutiv nicht vor P gebucht.

PARLIS parlis, f(P 7, 155). - path 'Lähmung, Parese, Paralyse'. P 7, 155: in allen flüssen, parlis, schlag. - Lexer paralis, parlis 2, 205. GötzeWb S. 21. Hüfler S. 456. - Vor P.

PARLIS ^{u. s. IV, 388.} siehe Pastinak.